



31.08.2013 - 18:47 Uhr

IBC zeichnet wegweisende praxisbezogene Cloud-Entwicklung aus

London (ots/PRNewswire) -

Das Projekt Vision Cloud, ein Teil des Forschungs- und Innovationsprogramms RP7 der Europäischen Kommission, ist mit der Zielsetzung angetreten, Nutzer, Anbieter und Wissenschaftler zusammenzubringen, um die Prinzipien zu entwickeln, mit denen Dienste und Speichermöglichkeiten in der Cloud am besten für die Medien genutzt werden können. Aufgrund seiner breit angelegten Kooperation und der praktischen Ergebnisse wird die IBC das Projekt mit einem Special Award auszeichnen.

Das vom Haifa Research Lab von IBM einberufene Projekt bringt 15 Kooperationspartner zusammen. Es hat eine skalierbare, stabile Architektur für Dienste auf Abruf zu wettbewerbsfähigen Kosten über unterschiedliche Domänen hinweg aufgestellt und gleichzeitig für Servicequalität und Sicherheitsgarantien gesorgt. Dadurch ist das Projekt weit entfernt von einer lediglich "akademischen Übung", denn die ersten Früchte von Vision Cloud können geerntet werden und unterstützen bereits die Arbeitsabläufe in der medienübergreifenden Nachrichtenproduktion der nationalen Sendeanstalt RAI in Italien.

Alberto Messina von der RAI sprach der IBC seinen Dank für die Anerkennung des Projekts aus und sagte: "Das Projekt bietet strategischen Wert für Sender und Medienunternehmen. Vision Cloud ist ein sehr innovatives Projekt, das RAI mit Technologien versorgen wird, die den aktuellen Wandel hin zu einer vollständig digitalen Produktionsumgebung beträchtlich fördern."

Eliot Salant von der IBC fügte hinzu: "In den letzten drei Jahren ist unsere Vision für eine Cloud-basierte und objektorientierte Infrastruktur zum Leben erwacht und hat zu neuen Innovationen und Leistungen in der Medienproduktion beigetragen. Ich möchte den Mitgliedern des Konsortiums für ihre Zusammenarbeit während des ganzen Projekts danken und auch der Europäischen Kommission mit ihrem Siebten Rahmenprogramm (RP7) für ihre Förderung."

Das Konsortium hinter Vision Cloud bildet sich aus der Deutschen Welle und RAI als Medienpartner, zusammen mit Engineering Ingegneria Informatica (Italien), France Telecom, IBM Haifa Research Lab, Institute of Communication and Computer Systems (Griechenland), iTricity (Niederlande), SAP, Siemens, SNIA Europe (Großbritannien), Swedish Institute of Computer Science, Telefonica Investigacion y Desarrollo (Spanien), Telenor (Norwegen), Umea University (Schweden) und der Universität Messina (Italien).

Michael Crimp, CEO der IBC, erklärte: "Was die Juroren am meisten bei Vision Cloud beeindruckt hat, ist die Bandbreite der Kooperation - von wissenschaftlichen Institutionen bis hin zu führenden IT-Unternehmen. Sie haben gemeinsam gearbeitet, um echte praktische Neuerungen in der Medienbranche bereitzustellen. Das Awards-Programm der IBC zeichnet Partnerschaften aus, die zusammen kreative, organisatorische und kommerzielle Herausforderungen angehen, und Vision Cloud entspricht ganz eindeutig diesem hohen Ideal. Meine herzlichen Glückwünsche an alle Beteiligten."

Bei der Awards-Verleihung des IBC um 18.30 Uhr am Sonntag, den 15. September, wird RAI die Auszeichnung für das gesamte Konsortium von Vision Cloud entgegennehmen, die auch alle auf der Bühne vertreten sein werden. Auf der Preisverleihung werden ebenfalls die IBC2013 Awards präsentiert werden, einschließlich des Innovation Awards und der Auszeichnung International Honour For Excellence, die in diesem Jahr an Sir Peter Jackson geht.

Die näheren Einzelheiten über die engere Auswahlliste sind hier zu finden:
<http://www.ibc.org/2013AwardsShortlist> [<http://www.ibc.org/2013AwardsShortlist>]

Hinweis für die Redaktion:

Über die IBC

Die IBC ist die führende, jährlich stattfindende Veranstaltung für Fachkräfte, die weltweit zur Schaffung, zur Vermarktung und zur Ausstrahlung von Unterhaltungs- und Nachrichteninhalten beitragen. Die beispiellose Ausstellung und themenbestimmende Konferenz, die Teil der Veranstaltung sind, umfassen die allerneuesten

Entwicklungen im Broadcasting, mobilen TV, IPTV, Digital Signage sowie Forschung und Entwicklung. Aus diesem Grund ist die Veranstaltung für jeden, der die Branche und ihre Zukunft verstehen möchte, von großer Bedeutung.

IBC2013 Termine

Konferenz 12. - 17. September 2013, Ausstellung 13. - 17. September 2013

Weitere Informationen

Für zusätzliche Informationen über die IBC2013 besuchen Sie bitte www.ibc.org [<http://www.ibc.org/>]

Web site: <http://www.ibc.org/>

Kontakt:

KONTAKT: Kelly Hyde, Marketing Manager, marketing@ibc.org oder
+44 (0) 207 832 4104

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020049/100743056> abgerufen werden.